

<p>1 Max Frisch "Homo faber": Hanna</p> <p>Warum musste Hanna in die Schweiz ziehen?</p>	<p>1 Max Frisch "Homo faber": Hanna</p> <p>Sie musste Deutschland verlassen, weil sie Halbjüdin war und dort nicht in Sicherheit leben konnte. Ihr Vater wurde sogar in Schutzhaft genommen und kam so ums Leben.(S.42)</p>
<p>2 Max Frisch "Homo faber": Hanna</p> <p>Was war der Grund dafür, dass sie so enttäuscht von Walter gewesen ist, als sie von der Schwangerschaft erzählte.</p>	<p>2 Max Frisch "Homo faber": Hanna</p> <p>Die Enttäuschung kam daher, da er kein Kind wollte und eine Abtreibung für ihn die Lösung dieses Problems gewesen wäre. Was sie aber richtig verletzte, war, dass er bloß von ihrem Kind und nicht von einem gemeinsamen Kind sprach.(Vgl.S. 48/49)</p>
<p>3 Max Frisch "Homo faber": Hanna</p> <p>Warum bezeichnet sie ihr Leben als verpfuscht?</p>	<p>3 Max Frisch "Homo faber": Hanna</p> <p>Weil die Männer, mit denen sie zusammen war, nur Enttäuschungen waren. Sie kann es nicht akzeptieren, dass sich der Mann als Herr der Welt aufführt und die Frau nur existiert, um ihm zu unterliegen.</p>
<p>4 Max Frisch "Homo faber": Sabeth</p> <p>Weshalb verlässt Sabeth Athen für ein halbes Jahr?</p>	<p>4 Max Frisch "Homo faber": Sabeth</p> <p>Sie erhält ein Stipendium an der Yale University in den USA.</p>
<p>5 Max Frisch "Homo faber": Sabeth</p> <p>Was sind ihre Traumberufe?</p>	<p>5 Max Frisch "Homo faber": Sabeth</p> <p>Sie kann sich vorstellen einmal als Kinderärztin, Kunstgewerblerin oder Stewardess zu arbeiten.</p>
<p>6 Max Frisch "Homo faber": Sabeth</p> <p>An welchem Ort trifft sie Walter wieder?</p>	<p>6 Max Frisch "Homo faber": Sabeth</p> <p>Die beiden treffen sich in Paris im Louvre. (Vgl. S. 100)</p>

<p>7 Max Frisch "Homo faber": Ivy</p> <p>Weshalb sagt Ivy von sich: „I'm just a deadend kid“(S.67)?</p>	<p>7 Max Frisch "Homo faber": Ivy</p> <p>Übersetzt bedeutet es Sackgassenkind. Damit möchte sie sagen, dass sie eine Person ohne Zukunft und Perspektive ist.</p>
<p>8 Max Frisch "Homo faber": Ivy</p> <p>Warum kann sie es nicht hinnehmen, dass Walter sich von ihr in einem Brief trennt?</p>	<p>8 Max Frisch "Homo faber": Ivy</p> <p>Sie kann es nicht akzeptieren, dass Walter sie ablehnt. Somit will sie sich noch mehr Mühe geben, um ihn bei sich zu halten.</p>
<p>9 Max Frisch "Homo faber": Marcel</p> <p>Was führt Marcel nach Guatemala?</p>	<p>9 Max Frisch "Homo faber": Marcel</p> <p>Er interessiert sich für die Indianerkultur und erkundet deshalb die indianischen Ruinen. Für dieses Erlebnis gibt er seine Ferien und seine ganzen Ersparnisse her.</p>
<p>10 Max Frisch "Homo faber": Marcel</p> <p>Warum äußert sich Marcel negativ gegenüber dem „American Way of Life“ (S.50)?</p>	<p>10 Max Frisch "Homo faber": Marcel</p> <p>Er findet diese Lebensart unbegreiflich, da sie versuchen das Leben zu kosmetisieren, was seiner Meinung nach nicht möglich ist. (Vgl. S.50)</p>
<p>11 Max Frisch "Homo faber": Herbert</p> <p>Wie kommt es dazu, dass Walter Herbert nach Guatemala begleitet?</p>	<p>11 Max Frisch "Homo faber": Herbert</p> <p>Als Herbert Walter erzählt, dass sich sein Bruder Joachim, der in seiner Jugend mit Faber befreundet war, dort aufhält, beschließt Walter ihn zu begleiten.</p>
<p>12 Max Frisch "Homo faber": Herbert</p> <p>Welches Erlebnis in seinem Leben verursacht die Änderung seines Charakters?</p>	<p>12 Max Frisch "Homo faber": Herbert</p> <p>Das traumatische Erlebnis findet statt, als er seinen erhängten Bruder auffindet. Seitdem verändert er sich und von seiner Lebenseinstellung, die ihn vorher ausgezeichnet hat, ist nichts mehr vorhanden. Er beschließt weiterhin in Guatemala zu bleiben, um die Plantage zu bewirtschaften. (Vgl. S.168)</p>